



*Kulturelle Schätze aus Vergangenheit und Gegenwart
entdecken - bewusst machen - präsentieren*

*Jahresbericht 2019
und Ausblick 2020*

Foto Kurt Bannwart, Dänikon



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Impressum	3
Jahresbericht 2019	4
Protokoll Jahresversammlung 2019	5
Bericht Jahresversammlung 2019	8
Infostände 2019	11
Herbstexkursion 2019	12
Jahresrückblick 2019	15
Vernissage 2020	21
Jahresprogramm 2020	23
Voranzeige 2021	23

Liebe Mitglieder

Nun gehört unser jährliches Jahresbulletin definitiv zur HVF-Tradition.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des dritten Heftes.

Françoise Roth, Präsidentin

Impressum

Heimatkundliche Vereinigung Furttal

*Kulturelle Schätze aus Vergangenheit und Gegenwart
entdecken - bewusst machen - präsentieren*

Auflage 400 Exemplare

www.hvf-furttal.ch

Vorstand

Präsidentin:	Françoise Roth, Dänikon philippe.roth@bluewin.ch	044 844 20 61
Vizepräsident, Archiv:	Emil Meier, Dällikon	
Aktuar:	Walter Stein, Buchs	
Kassier:	Christian Schlüer, Hüttikon	
Redaktor Mitteilungsheft:	Rudolf Grimm, Dällikon	
Redaktor Jahresbulletin:	André Suter, Otelfingen	
Exkursionen:	Fritz Schellenbaum, Watt	

Jahresbericht 2019

Françoise Roth

Eröffnet wurde das Vereinsjahr wie üblich mit der Vernissage, die am 13. Januar stattfand. Wir durften Gast in der neuen Pemo-Arena in Buchs sein. Ein grosser Saal mit modernster Technik stand uns zur Verfügung. Unsere 150 Gäste hörten unserem Autor Peter Müdespacher zu, der sein Werk über die Geologie im Furttal spannend erläuterte. Leider funktionierte die Heizung in diesem modernen Gebäude nicht richtig, sodass einige Anwesende im Laufe des Vortrages ihre Winterjacken holten. Lag es nur an der neuen Technik oder wurde nach der Klimaerwärmung eine neue Eiszeit geprobt? Ich hoffe, dass sich dort niemand erkältet hat und entschuldige mich für diese Panne.

Am 12. Februar trafen sich Autor, Lektoren und die Präsidentin zum Abschlussessen dieses Heftes. Wir trafen uns in einem Restaurant in Dietikon. Einmal mehr war Peter Müdespacher in seinem Element bei der Geologie und erklärte uns, welche Gesteinsschichten und Wasserflüsse unter diesem Haus durchgehen.

Unsere Jahresversammlung wurde am 11. Mai in der Mühle Otelfingen durchgeführt. Anlässlich dieser Versammlung wurden Röbi Stutz nach 9jähriger Tätigkeit im Vorstand und Doris Gerber nach 24 Jahren als Revisorin verabschiedet. Neu in den Vorstand wurde Fritz Schellenbaum aus Watt aufgenommen, als Revisorin wurde Irene Keller aus Dällikon gewählt. Im Anschluss an unsere Versammlung konnten die Teilnehmer die Mühle Otelfingen unter der fachkundigen Führung von Frau Dr. Erika Feier besichtigen. Wie üblich endete die Veranstaltung bei einem feinen Watter Tropfen und glustigem Speckzopf von Marianne Zollinger aus Watt.

Gleich zwei Anlässe beschäftigten uns im September. Vom 6. bis 8. September fand das grosse Watter Fest statt, an dem wir in einem gemieteten Holzstand unsere Büchlein verkauften. Diese Unterkunft war vor allem am Sonntag sehr wertvoll, hat doch Petrus an diesem Tag sämtliche Schleusen geöffnet. Es hat nur einmal geregnet! So konnten wir den Lesestoff im Trockenen anbieten.

Am 21. September schlugen wir unser Zelt in Buchs auf. Bei sonnigem Wetter verkauften wir einige Büchlein und hatten verschiedene interessante Gespräche mit Passanten.

Unser Herbstaussflug brachte uns am 4. Oktober nach Niederweningen ins Mammutmuseum, wo einmal mehr unser Geologe Peter Müdespacher die verschiedenen Zeiten im Wehntal uns näher brachte. Danach konnten wir uns im Gemeinschaftshof bei Kaffee und Kuchen aufwärmen, denn das Wetter war garstig nass und kalt.

Der Vorstand hielt 3 Vorstandssitzungen ab, die Präsidentin nahm an zwei Anlässen anderer Vereinigungen teil.

Protokoll 59. Jahresversammlung

11. Mai 2019, 14.00 Uhr, Mühle Otelfingen, 8112 Otelfingen

Eröffnung

Françoise Roth eröffnet die Jahresversammlung und kann 55 Mitglieder und 3 Gäste begrüßen. 10 Mitglieder haben sich abgemeldet. Die Einladung zur GV 2019 erfolgte statutenkonform und es ist kein schriftlicher Antrag eingegangen.

1. Wahl des Stimmzählers

Vorgeschlagen und gewählt wird Paul Frei, Watt.

2. Abnahme Protokoll der Jahresversammlung vom 21. April 2018

Das Protokoll der Jahresversammlung wurde im Jahresbericht 2018 anfangs 2019 veröffentlicht und allen Mitgliedern zugestellt.
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht und Mutationen 2018

Die Präsidentin informiert über die Aktivitäten des letzten Jahres:

- 14. Januar 2018 Vernissage Mitteilungsheft Nr. 47 „Alt werden im Furttal – einst und jetzt“
- 19. Februar 2018 Abschlussessen mit den Autoren und Lektoren des Mitteilungsheftes
- 21. April 2018 Jahresversammlung der HVF in der neuen Siedlung „Haus Wohnen zur Post“, Watt
- 2. Juni 2018 Infostand am Dorffest Dällikon
- 22. bis 24. Juni 2018 anlässlich Dorffest Dänikon Ausstellung im Kulturkeller Anna Stüssi Haus zur Trennung der politischen Gemeinden Dänikon und Dällikon vor 175 Jahren
- 7. September 2018 Vereinsausflug nach Appenzell mit Stadtführung und Besichtigung der Firma Alpenbitter

Ausserdem fanden 3 Vorstandssitzungen statt und die Präsidentin besuchte fünf andere Heimatkundliche Organisationen oder Museumsvereine.

Der Jahresbericht 2018 wird einstimmig genehmigt.

Mitgliederbestand per 31. Dezember 2018:

	2017	2018
Einzelmitglieder	131	130
Paare	316	310
Kollektiv	12	12
Museen / Vereinigungen	19	19
Zeitschriften	8	5
Total	486	476

Verstorbene:

Frau Marianne Chenou, Würenlos
Herr Hans Mäder, Boppelsen
Herr Gilbert Kolly, Buchs
Herr Max Brütsch, Dielsdorf
Frau Marianne Dietrich, Buchs

Die Präsidentin gedenkt der Verstorbenen mit tröstenden Worten von Antoine de Saint-Exupéry.

4. Abnahme der Jahresrechnung

Der Kassier Christian Schlüer stellt die Jahresrechnung 2018 vor und erläutert die wichtigsten Zahlen:

Einnahmen:	Fr.	14'384.44
Ausgaben:	Fr.	13'600.85
Gewinn:	Fr.	783.59
Vermögen 31.12.2017:	Fr.	52'450.91
Vermögen 31.12.2018:	Fr.	53'234.50

Der Revisionsbericht wird verlesen und die Jahresrechnung 2018 wird einstimmig genehmigt. Dem Kassier und den beiden Revisorinnen wird ihre wertvolle Arbeit herzlich verdankt.

5. Budget 2019

Der Kassier stellt das Budget 2019 vor und es wird anschliessend durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Festlegung der Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge bleiben unverändert:

⇒ Einzelmitglieder	Fr.	30.00
⇒ Paarmitglieder	Fr.	40.00
⇒ Juristische Personen	Fr.	150.00

Die Versammlung genehmigt die unveränderten Beiträge einstimmig.

7. Wahlen

Vorstand

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Françoise Roth (auch als Präsidentin), Emil Meier, Ruedi Grimm, Christian Schlüer, André Suter und Walti Stein stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und werden einstimmig wiedergewählt. Röbi Stutz hat nach 9 Jahren Vorstandsarbeit seinen Rücktritt eingereicht. Die Präsidentin verabschiedet ihn mit herzlichem Dank und überreicht ihm ein Geschenk. Als Nachfolger konnte Fritz Schellenbaum, Watt als neues Vorstandsmitglied gewonnen werden. Er stellt sich kurz vor und wird anschliessend einstimmig gewählt.

Revisorinnen

Margrit Rüegg stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wird einstimmig wiedergewählt.

Doris Gerber hat nach 24 Jahren ihren Rücktritt eingereicht. Die Präsidentin verabschiedet sie mit grossem Dank für ihre langjährige Tätigkeit und überreicht ihr ein Geschenk.

Als neue Revisorin wurde Irene Keller aus Dällikon in Abwesenheit einstimmig gewählt.

8. Jahresprogramm 2019

- 13. Januar 2019 Vernissage Heft Nr. 48
- 11. Mai 2019 Jahresversammlung Mühle Otelfingen
- 6. bis 8. Sept. 2019 Infostand am Watter Fäscht
- 21. September 2019 Infostand am Dorffest Buchs
- 4. Oktober 2019 Herbstexkursion Mammutmuseum, Niederweningen
- 12. Januar 2020 Vernissage Heft Nr. 49
evtl. Vorstandsausflug (Datum noch offen)

Nach einigen lustigen Anekdoten aus der Anfangszeit der HVF schliesst die Präsidentin die Jahresversammlung 2019 um 14.50 Uhr.

Anschliessend haben alle Besucher die Möglichkeit die Mühle Otelfingen unter kundiger Leitung von Frau Dr. Erika Feier-Erni zu besichtigen.

18. Mai 2019/W. Stein



Mühle Otelfingen

Jahresversammlung der HVF 2019

Emil Meier

Am 11. Mai 2019, bei sprichwörtlichem Aprilwetter fand die Jahresversammlung in der Mühle Otelfingen statt.

Françoise Roth begrüusste pünktlich um 14 Uhr die 55 anwesenden Mitglieder und 3 Gäste.

Die Traktanden gaben erwartungsgemäss keinen Grund für grosse Diskussionen. Alle Geschäfte wurden einstimmig angenommen und mit Applaus bedacht.

Leider sind auch im vergangenen Jahr wieder einige Vereinsmitglieder verstorben und unsere Präsidentin ehrte sie mit einem Zitat von Antoine de Saint-Exupéry.

Mit einem Geschenk bedankte sich Françoise Roth bei Röbi Stutz für die neunjährige Vorstandsarbeit und bei Doris Gerber für die 24 Jahre als Revisorin.

Neu in den Vorstand gewählt wurde Fritz Schellenbaum von Watt und als Revisorin Irene Keller von Dällikon.

Mit einem kurzen Ausblick auf das Jahresprogramm 2019 schloss die Präsidentin die Versammlung ab.

Dann übernahm Frau Erika Feier das Wort und führte die Gesellschaft in einem Referat im Hof durch die Geschichte der Mühle Otelfingen. Dabei gab sie auch einen Einblick in das Mühlewesen vergangener Zeiten. Danach zeigte und kommentierte sie der einen Hälfte der Anwesenden die zugänglichen Räume der Mühle, während Röbi Stutz die andere Hälfte, zum letzten Mal als Vorstand, mit einem kleinen Imbiss bewirtete.

Es gab einen Gruppenwechsel und es folgten noch viele angeregte Gespräche. Derweil räumte der Vorstand auf und die Teilnehmer gingen zufrieden ihres Weges.







Infostand am Watter Fest vom 6. – 8. September 2019

Françoise Roth

Die Watter kennen sich aus im Feste feiern! Allerdings haben sie genaue Vorschriften und so mussten wir ein Holzhäuschen mieten. Das Aufstellen dieses Standes verursachte mir als Verantwortliche der HVF zuvor einige Sorgen, denn mein Mann und ich sind keine Bauarbeiter und die Wände dieses Häuschens waren recht schwer. Dazu kam das Hochheben des Daches, welches nicht leichter war. Aber Watt ist ein perfekt organisierter Festort. So wurden wir von zwei jungen, sympathischen Männern unterstützt, die im Nu den ganzen Stand für uns aufstellten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön den jungen Wattern. Mit Titelblättern unserer verschiedenen Mitteilungshefte haben wir das monotone Holzhäuschen dekoriert und dafür von verschiedenen Seiten auch Lob erhalten. An beiden Tagen besuchten etliche Gäste unseren Stand. Wir haben einige Büchlein verkauft und auch ein neues Mitglied akquiriert. Als ich am Sonntagvormittag allein bei strömendem Regen zu unserem Stand schritt, tat es mir wirklich weh, die vielen wunderschönen Dekorationen aus Blumen, Gemüse, Holz und vieles mehr tropfnass zu sehen. Die Watter haben einmal mehr keinen Aufwand gescheut, ihr Dorf von der schönsten Seite zu zeigen. Nur Petrus hat dies nicht gewürdigt!



Infostand am Buchser Fest am 21. September 2019

Françoise Roth

Am Buchser Fest haben wir unser Zelt aufgeschlagen und wie immer unsere Büchlein angepriesen und versucht, neue Mitglieder zu werben. Neue Mitglieder konnten wir keine registrieren, aber Hefte haben wir einige verkauft. Es war ein gemütlicher Anlass mit vielen Begegnungen und guten Gesprächen bei sommerlichem Wetter. Es ist wichtig, immer wieder an solchen Anlässen Präsenz zu zeigen.

Herbstexkursion vom 4. Oktober 2019 nach Niederweningen

Françoise Roth

Die individuelle Hinreise hinderte offenbar niemand mit der HVF das Mammutmuseum in Niederweningen zu besuchen. Knapp 50 Personen hatten sich angemeldet. Diese grosse Anzahl Besucher sprengte beinahe die Kapazität des kleinen Museums. So teilten wir die Gruppe in zwei kleinere. Die eine Gruppe durfte zuerst Kaffee und Kuchen geniessen, während die andere unserem Geologen Peter Müdespacher zuhörten. Enthusiastisch wie wir ihn bereits an unserer Vernissage 2019 erleben durften, erzählte er die geologische Geschichte des Wehntals, von der letzten Eiszeit, vom Leben des Mammut vor rund 45'000 Jahren und danach vom Aussterben dieser Spezie, die anhand der verschiedenen Funde im Wehntal heimisch war. Wir wurden in die Vergangenheit mitgenommen und verstehen nun besser die verschiedenen Gesteins- und Erdschichten an der Lägern. Vor seinem Vortrag hat mir Peter Müdespacher erklärt, dass er nun seine Notizen brauche. Doch seine Notizen lagen auf einem Gestell hinter seinem Rücken, sodass er einmal mehr frei erzählte und uns mit seinem grossen Wissen erstaunte. Und dies in seinem Alter weit über 80 Jahren.

Nach dem historischen Geschichtsteil dieses Nachmittags durften wir bei Kaffee und Kuchen zurück in die Gegenwart finden. Wir durften Gast sein im Gemeinschaftshof in Niederweningen. Der Gemeinschaftshof ist eine spezielle Institution, welche ein individuelles Wohnen im Alter ermöglicht, aber auch die Gemeinschaft pflegt. Das Haus, in dem sich 15 kleinere Wohnungen befindet, wird von einer Genossenschaft geführt. Daneben gibt es einen kleinen Landwirtschaftsbetrieb, einen Garten und einen Hofladen, alles Institutionen, in denen die Bewohner sich aktiv beteiligen können. Der Treffpunkt, den wir für unsere Kaffeerrunde reservieren durften, wird vielseitig genutzt. Bewohner und Aussenstehende können verschiedene Aktivitäten anbieten, so etwa Geburtstagsfeiern, Mittagstisch, Sprachkurse, Reiseberichte und vieles mehr.

Glücklich waren diejenigen, die mit dem Auto angereist waren. Sie konnten trockenen Fusses nach Hause gehen. Die Rückfahrt mit dem Bus, vor allem das Warten auf den Bus wurde begleitet von einem horizontalen Regen und einem bissigen kalten Wind.





Furttaler Jahresrückblick 2019

Januar

- Mit einer Vernissage im Gemeindesaal in Buchs wird das neue Jahresheft der Heimatkundlichen Vereinigung Furttal zur Erdgeschichte unserer Gegend vorgestellt.
- In Regensdorf wird die Bernhard Kunz Liquidator AG wegen ungelöster Nachfolge keine weiteren Liquidationsverkäufe mehr durchführen.
- Auch die Gemeinden im Furttal erhalten nach der Subventionsaffäre bei der Postauto AG Geld zurück.

Februar

- Das neue Ausbildungszentrum für Schiesssport und Selbstverteidigung wird in Regensdorf eröffnet.
- Die Primarschule Buchs legt die Legislaturziele für die nächsten vier Jahre fest.
- Im Bezirk Dielsdorf geht die Druse-Krankheit bei Pferden um. Betroffen ist auch ein Pferdestall in Buchs.
- Die VBG fahren im Furttal mit einer Pünktlichkeit von 91,4%.
- In Buchs wird ein Landverkauf im Gebiet Wüeri an der Urne abgelehnt.
- In Otelfingen will ein neuer Stiftungsrat und die Kulturkommission die Mühle Otelfingen für kulturelle Aktivitäten nutzen und auch für Kurzvermietungen anbieten.
- In Regensdorf werden an einer Holzgant insgesamt 213 Bäume aus den Zürcher und Schaffhauser Wälder für insgesamt Fr. 230'000.-- verkauft.
- Im Gemeindesaal Buchs wird über die Neugestaltung der Bahnhofstrasse sowie über die „Hand“ debattiert.
- Der Gemeinderat Regensdorf genehmigt einen Nachtragskredit für die Anschaffung von zwei Verkehrsstatistik-Geräten.
- Unter dem Namen RägiBeck eröffnet der Höri Beck am 8. März eine neue Filiale in den Räumen der früheren Bäckerei Keller.
- Die Stiftung Mühle Otelfingen hat sich personell verändert und die Strukturen und Ausrichtungen überprüft.
- In Regensdorf werden verschiedene Szenen für den neuen Schweizer Film „The Lines of my Hand“ gedreht. Der Film wird 2020 in die Schweizer Kinos kommen.
- In Buchs erfolgt der Spatenstich für die Sanierung der Kläranlage Furthof. Das Bauvorhaben kostet knapp 20 Millionen Franken.

März

- Bei einer gemeinsamen Übung prüfen die Feuerwehren von Regensdorf und Buchs-Dällikon sowie die Gemeindepolizei Regensdorf und des Rettungsdienstes des Spitals Limmattal ihre Schnittstellen und die Zusammenarbeit.
- Nach dem Konkurs der Beck Keller AG werden in Regensdorf die Gerätschaften an einer Liquidation zum Verkauf gebracht.

- Entlang der Buchserstrasse in Dällikon werden Lärmschutzwände eingebaut.
- Die Eisenplastik vor der Amag in Buchs wird saniert. Der aufgespiesste Käfer erhält neue Reifen.
- In der Moorlandschaft beim Katzensee muss die Pufferschutzzone teilweise verkleinert werden.
- Nach Zerstörungen und Schmierereien in Otelfingen erstattet der Gemeinderat Anzeige gegen unbekannt.
- Die Bezirkssparkasse Dielsdorf realisiert 2018 einen Jahresgewinn von gut 3 Mio. Franken.
- In Hüttikon findet die 33. Ostereierausstellung im Strohdachhaus statt.
- Der russische Chor Voskresenije aus St. Petersburg erfreut auch dieses Jahr das Buchser Publikum unter dem Motto Buchs meets Russia.
- Für das Furttal wurden 5 Kantonsräte für die neue Amtsperiode gewählt. Es sind dies Barbara Schaffner GLP, Otelfingen, Erika Zahler SVP, Boppelsen, Beat Huber, SVP, Buchs, Christian Lucek, SVP, Dänikon, Jürg Sulser, SVP, Otelfingen.
- An der Regensdorfer Gemeindeversammlung wird die Umzonung für den geplanten Surferpark mit 646 Ja- zu 392 Nein-Stimmen klar angenommen.

April

- Der Gewerbeverband Regensdorf, Buchs und Dällikon hat nach drei Rücktritten zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt.
- Der Industrieverein Regensdorf blickt auf ein gutes Jahr zurück.
- In Regensdorf entsteht überraschend ein neues Asylzentrum mit 100 Plätzen.
- In Dänikon werden die beiden kommunalen Richtpläne an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung deutlich genehmigt.
- Nach dem Tod des Schauspielers Bruno Ganz wird auch in Buchs ein stimmiger Gedenkanlass durchgeführt.
- In der Siedlung Sonnhalde in Adlikon wurden die neuen Spiel- und Sportplätze sowie die Begegnungszone eingeweiht.
- Der Gemeindeschreiberverein Zürcher Unterland kann sein 100 jähriges Bestehen feiern.
- In Boppelsen werden mit Drohnen junge Rehkitze gerettet.

Mai

- In Regensdorf und Dänikon kann mit den neuesten Smartphones das 5G Mobilfunk-Netz benützt werden.
- In Regensdorf sorgte ein Fahrzeugbrand im Einkaufszentrum für einem Grosseinsatz.
- Die Heimatkundliche Vereinigung Furttal wählt an der Jahresversammlung Fritz Schellenbaum, Watt in den Vorstand. Röbi Stutz, Watt tritt nach 9 Jahren Vorstandsarbeit zurück.

- Das Studer-Revox-Gebäude beim Bahnhof Regensdorf-Watt wird abgerissen. Auf dem Areal sollen Mietwohnungen zu moderaten Preisen entstehen.
- In der Pemo-Halle in Buchs findet zum ersten Mal ein Musikfestival statt.
- Alt Regierungsrat Markus Kägi wird im Kreise seiner Weggefährten mit ausgewählten Gästen in Buchs verabschiedet.
- In Regensdorf wird ein neues Asylzentrum der Öffentlichkeit vorgestellt.

Juni

- Am Banntag in Buchs erkunden rund 300 Einwohner einen Teil der Gemeindegrenze.
- An der Gemeindeversammlung in Buchs genehmigen die anwesenden Stimmbürger einen Kredit über 1,33 Mio. Fr. für die Neugestaltung der Bahnhofstrasse im Abschnitt Furttal- und Zürcherstrasse. Genehmigt werden auch die Jahresrechnung 2018 und der Jahresbericht.
- Die Primarschulgemeinde Buchs genehmigt die Jahresrechnung 2018 sowie eine neue Stelle „Schulgutsverwaltung“.
- Am 36. Buchser Seifenkistenderby starten bei teilweise starkem Regen ca. 80 waghalsige Pilotinnen und Piloten.
- In Dällikon wird die Jahresrechnung 2018 der politischen Gemeinde genehmigt.
- Die Gemeindeversammlung der Sekundarschule Regensdorf, Buchs, Dällikon genehmigt die Teilrevision der Entschädigungsverordnung sowie die Jahresrechnung 2018.
- Hüttikon genehmigt die Jahresrechnung 2018 sowie die neuen Räume für die Jugendarbeit unteres Furttal. Der Anschlussvertrag über die Zusammenarbeit der kommunalen Betriebe mit Otelfingen wird abgelehnt.
- In Dänikon wird die neue Abfallverordnung sowie die Jahresrechnung 2018 genehmigt.
- In Boppelsen werden die Jahresrechnungen 2018 der Primarschulgemeinde sowie der politischen Gemeinde genehmigt. Auch die Kostenbeteiligung für das Bauprojekt Jugendarbeit unteres Furttal wird genehmigt.
- Im Zentrum Regensdorf soll im Frühjahr 2020 ein Food-Court mit verschiedenen Anbietern entstehen.
- In Regensdorf wird die Jahresrechnung 2018 trotz grossem Verlust einstimmig genehmigt. Eine Zonenänderung in Adlikon wurde ebenfalls genehmigt.
- Die Jahresrechnung 2018 der Primarschule Dänikon-Hüttikon wird trotz Vorwürfen genehmigt.
- In Otelfingen wurde die Jahresrechnung 2018, ein Rahmenkredit für die Anschaffung eines neuen Gemeindefahrzeuges sowie die neue Abfallverordnung genehmigt.

Juli

- Trotz grosser Hitze nahmen am GP Furttal viele Oldtimer am Corso teil.
- In Regensdorf schliesst das Restaurant Löwen nach wenigen Monaten. Die Bäckerei nebenan wird das ehemalige Beck-Keller-Café übernehmen.

- Im Konflikt bei der St. Mauritius Gemeinde, Regensdorf wurde eine Administrativuntersuchung durch die kath. Kantonalkirche veranlasst.
- Gegenüber anderen Regionen wird im Furttal das Auto mit ca. 23 km pro Tag überdurchschnittlich benützt.
- Die Polizei verhängt infolge der grossen Hitze eine Tempolimit von 40 km/Std. über die Hand zwischen Buchs und Regensdorf zur Schonung des Strassenbelages.

August

- Die Schreinerei Grendelmeier schliesst nach 40 Jahren mangels Nachfolge die Tore.
- Die „Summerbar“ im Schützenhaus Buchs begeistert viele Besucher.
- Das Restaurant Bahnhof in Otelfingen öffnet nach längerem Unterbruch wieder seine Tore.
- Nach Abfallproblemen auf dem Kirchenareal in Dällikon wird die Kirchenpflege ein privatrechtliches Verbot anbringen.
- Pfarrerin Heike Radke verlässt Dällikon und wird in Norddeutschland Militärseelsorgerin bei der Bundeswehr.
- Das Kafi Meier in Regensdorf ist nach 15 Jahren am 30 August 2019 zum letzten Mal geöffnet.
- Der Autoimporteur Amag verlagert im Oktober und November den Hauptsitz nach Cham und zieht dort die ganze Administration zusammen.
- Der Watter Marco Vetsch gewinnt an der Weltmeisterschaft der Armbrustschützen in Russland die Silbermedaille.
- Im Streit um einen Baurechtsvertrag hat das Bundesgericht ein Urteil zugunsten der Gemeinde Dällikon gefällt.

September

- In drei Tagen haben gut 40 000 Besucher das Watterfäscht erlebt.
- Am Tag der offenen Gewächshäuser nutzten gegen 1000 Personen einen Blick in die Gewächshäuser der Gebrüder Meier AG, Buchs.
- Am Quartierfest der Überbauung Sonnhalde in Adlikon näherten sich die Bewohner verschiedenster Kulturen vom anonymen Nebeneinander zum freundlichen Zueinander.
- Am ersten Furttaler-Verlags-Lunch trafen sich Vertreterinnen und Vertreter der Furttaler Gemeinden mit dem Verwaltungsrat der Swiss Regiomeia zum Austausch in der Mühle Otelfingen.
- Der Zirkus Otelli, Otelfingen hat Premiere zum diesjährigen Programm.
- Rund 4200 Personen kamen zu einem Tag der offenen Baustelle an die fertiggestellte rund 580m lange Überdeckung Katzensee.
- Rund 10 000 Besucher zog es während drei Tagen an das Buchser Fest.
- Senevita eröffnet in Buchs eine private Altersresidenz mit Pflegeplätzen.

Oktober

- Das Stohdachhaus in Hüttikon wird mit neuem Schilf gedeckt.
- In Boppelsen werden Sabine Cantaro als Präsidentin und Flurina Sonderegger als Mitglied in stiller Wahl in die Primarschulpflege gewählt.
- Das Restaurant Krone, Regensberg ist mit Koch Ale Mordasini das am besten bewertete Restaurant des Unterlandes.
- Am Rägi Camp 2019 konnten 519 Kinder 75 verschiedene Aktivitäten ausprobieren.
- Die ZKB schüttet anlässlich ihres 150-Jahr-Jubiläums eine Sonderdividende aus. Die Furttaler Gemeinden erhalten insgesamt 1 Mio. Franken.
- Bei den Erneuerungswahlen für den Nationalrat werden aus dem Furttal Barbara Steinmann, bisher und Barbara Schaffner, neu gewählt.
- Der Friedhofverband Dällikon-Dänikon wurde aufgelöst und durch einen Anschlussvertrag ersetzt.
- Die neuen Statuten für den Zweckverband Schutz und Rettung oberes Furttal wurden genehmigt.
- Die neuen Statuten des Zweckverbandes Spitex Buchs-Dällikon wurden genehmigt.
- Karin Joss ersetzt im Kantonsrat die in den Nationalrat gewählte Barbara Schaffner.

November

- In den nächsten Jahren sollen in Regensdorf im Quartier Bahnhof Nord ein Verkehrskonzept für Strasse und Schiene realisiert werden.
- In Otelfingen wurde die Primarschule Bühl umgebaut und durch einen Neubau erweitert.
- Ab 1. Januar 2020 wird das Asylwesen in Regensdorf durch eine In-House-Lösung betreut.
- Die Kantonspolizei Zürich konnte nach umfangreichen Ermittlungen zwei Täter verhaften, welche vornehmlich in Buchs und Otelfingen dutzende Fahrrad- und Elektrofahrraddiebstähle verursachten.
- Auf der Lägern wurde die Radarhülle erneuert und strahlt nun in Weiss.
- Drei amerikanische Basketballprofis zeigen Otelfinger Primarschüler die Grundlagen ihres Sports und geben Tipps auf Englisch.
- In Buchs gilt ab 1. Januar 2020 die Gemeindewebsite als amtliches Publikationsorgan.
- In Buchs wird das Budget 2020 und der Steuerfuss diskussionslos genehmigt. Anfragen an den Gemeinderat um den Zwist um Asyl- und Notwohnungen führten zu langen Diskussionen.

Dezember

- Das erste Hundewagenrennen in Watt verlangte den Tieren und ihren Besitzern alles ab.

- An der Gemeindeversammlung der Sek Unteres Furttal werden der Planungskredit für neuen Schulraum nach längerer Diskussion genehmigt. Auch alle anderen Geschäfte inkl. Budget gehen problemlos über die Bühne.
- An der Gemeindeversammlung der Primarschule Boppelsen wurde ein Baukredit von Fr. 104'000.-- für bauliche Massnahmen für den Hochwasserschutz an der Mehrzweckhalle zurückgewiesen. Alle anderen Geschäfte auch die der politischen Gemeinde wurden genehmigt.
- Ein neuer Schulhaustrakt in Buchs kann von Schülerinnen, Schülern und Lehrpersonen bezogen werden.
- In Adlikon verunfallt ein Linienbus. Er fuhr von der Strasse ab und prallte in eine Fassade eines Mehrfamilienhauses. 2 Passagiere und der Chauffeur wurden verletzt.
- In Regensdorf wurde das Budget 2020 an der Gemeindeversammlung genehmigt.
Auch das Budget der Sekundarschule Regensdorf/Buchs/Dällikon wurde genehmigt.
- Hüttikon heisst das Budget 2020 diskussionslos gut.
- In Dällikon wird eine Steuersenkung um 2% abgelehnt.
- In Dänikon wurde die Streichung des Skilagers 2020 gestrichen und der notwendige Beitrag von Fr. 18'000.—wieder ins Budget aufgenommen.
- Der Haupttäter im Mordfall Boppelsen muss lebenslänglich ins Gefängnis.
- Hans Frei, Watt tritt im Frühjahr als Präsident des Zürcher Bauernverbandes zurück.
- Nach langer Diskussion genehmigt die Gemeindeversammlung Otelfingen eine Steuererhöhung um 3 %.



Tafel an einer Wohnungstüre im Gemeinschaftshof Niederweningen

Vernissage Mitteilungsheft Nr. 49 - „Hüttikon, das kleine Dorf an der Grenze“

12 Januar 2020 in der alten Kirche Würenlos

Emil Meier

Das ehrwürdige Gebäude der alten katholischen Kirche Würenlos bot uns einmal mehr einen schönen Rahmen für die Vorstellung des neuesten Mitteilungsheftes. Unsere Präsidentin, Françoise Roth, begrüßte die ca. 150 Gäste und hiess Christian Schlüer und seine Tochter Sabine Moser-Schlüer als Referenten und Autoren herzlich willkommen.

Herr Markus Hugi, Gemeinderat von Würenlos, überbrachte die Willkommensgrüsse und hob hervor, wie auch heute noch Verbindungen zu Hüttikon bestehen, aktuell bei der anstehenden Revitalisierung des Furtbaches. Dass Würenlos die Kosten für den Apero übernommen hatte, wurde mit einem grossen Applaus des Publikums verdankt.

Danach haben die Autoren abwechselnd mithilfe zahlreicher Bilder ihr Werk vorgestellt.

In einem kurzen Überblick erwähnte Christian Schlüer einige Punkte aus der Geschichte von Hüttikon, bevor es 1803 zum Kanton Zürich kam. Es kamen der Chindlistein, die Römerzeit, die Alemannen als Namensgeber, die Habsburger, die Zeit der gemeinen Herrschaft der Eidgenossen, Napoleon, die fünf Jahre Zugehörigkeit zum einstigen Kanton Baden zur Sprache.

Sabine Moser-Schlüer behandelte in ihrem ersten Teil die Entwicklung des Postwesens und die Rolle von Hüttikon bei der Einführung der Postkurse durch das Furttal.

Weiter wurde die Fabrik Güller vorgestellt, die Postfamilie Schmid, die Schulgenossenschaft mit Dänikon, der Knabenverein, der Skiclub und vieles andere mehr.

Die 50 Minuten der Vorträge vergingen wie im Fluge nicht zuletzt wegen der vielen amüsanten Anekdoten die gekonnt eingefügt wurden.

Nach dem langen Applaus am Ende der Präsentation bedankte sich unsere Präsidentin bei Christian Schlüer und Sabine Moser-Schlüer mit einem kleinen Geschenk und kündigte den gemütlichen Abschluss des Anlasses bei Gebäck und Getränken an.

Die Zubereitung der köstlichen Häppchen verdankten wir einmal mehr Françoise Roth. Um die Organisation der Getränke und des Küchendienstes hat sich Fritz Schellenbaum bestens verdient gemacht.



Unsere Autoren Sabine Moser-Schluer und Christian Schluer



Hüttikon heute (Bild Sabine Moser-Schluer)

Jahresprogramm 2020

12.01.2020	Vernissage Mitteilungsheft Nr. 49, Alte Kirche, Würenlos
16.05.2020	Jahresversammlung, Ort und Zeit siehe separate Einladung
19.-21.06.2020	evtl. Teilnahme Würenloser Dorffest
28.-30.08.2020	evtl. Teilnahme Boppelser Dorffest
02.10.2020	Herbstexkursion (Datum noch nicht ganz definitiv)

Voranzeige 2021

10.01.2021	Vernissage Mitteilungsheft Nr. 50
------------	-----------------------------------